

2014



K

inderkrippe Albisrieden



Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung ...



© leeli.ch

Liebe Eltern, liebe Vereinsmitglieder, geschätzte Leserinnen und Leser

Was häufig mit einem «Aah, nicht schon wieder!» quittiert wird, ist meist unvermeidbar und ein gesunder Prozess zukunftsgerichteter Entwicklung. Das Jahr 2014 wurde erneut ein Jahr der Projekte und der Veränderungen. Die Grossgruppe Panda wurde gebildet, um der aussergewöhnlichen Anzahl an Kindern im Vorkindergartenalter gerecht zu werden. Da der nächste Jahrgang mit weniger Kindern belegt ist, wird die Grossgruppe Panda ab dem Sommer 2015, nach den

Wechseln in den Chindsgi, wieder in ihrer normalen Grösse geführt.

Die Entwicklung der offenen Arbeit folgt ihrem Kurs. An diesem spannenden pädagogischen Angebot sind alle Erzieher/innen beteiligt. Somit kennt man sich im Haus! Kinder und Mitarbeiter/innen verschiedener Gruppen lernen sich kennen, arbeiten zusammen, experimentieren mit neuen Aktivitäten und kehren voller neuer Eindrücke in ihre Stammgruppen zurück.

Mitte des Jahres musste Anke, unsere Leiterin Pädagogik, plötzlich und für längere Zeit dem Betrieb fernbleiben. Dank des Engagements und der Kompetenz des Leitungsteams konnten die Herausforderungen, die mit ihrer Abwesenheit einhergingen, vorbildlich gemeistert werden. An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich Carmen, Elisabeth und Manuela für die erbrachte Leistung danken. Mein Dank richtet sich natürlich an alle Mitarbeiter/innen der KKA, die in dieser turbulenten Zeit die Reihen geschlossen hielten und tolle Arbeit geleistet haben. Das Schiff KKA hat, ohne Schlagseite zu bekommen, die grossen Wellen meistern und weitersegeln können. Hut ab!

Langeweile kennt man in der KKA nicht. Konstanz dafür schon: 2014 feierten Carmen Ulrich und Manuela Suremann zehn Jahre Betriebszugehörigkeit. Herzliche Gratulation und nochmals Danke für die geleistete Arbeit!

Vor einem Jahr liess ich mich spontan in das Amt der Vereinspräsidentin wählen. Um ehrlich zu sein, habe ich mir damals kaum Gedanken darüber gemacht, was es bedeutet, die strategische Leitung eines solchen Betriebs zu übernehmen. Dieses erste Jahr als Vereinspräsidentin war lehrreich und spannend. Ich freue mich sehr darüber, dass wir einen guten Rechnungsabschluss vorweisen können. Wir schneiden besser ab als budgetiert. Im Personalbestand hat es auch in diesem Jahr einige Veränderungen gegeben. Das Leitungsteam ist erfreulicherweise konstant geblieben.

Mit Zuversicht können wir generell auf die Zukunft der Kinderkrippe Albisrieden schauen. Die Kinderkrippe ist eine innovative und qualitätsbewusste Kindertagesstätte, die im Quartier einen sehr guten Ruf genießt. Darauf können alle Mitarbeiter/innen stolz sein. Der Vereinsvorstand wurde letztes Jahr weitgehend erneuert und besteht aus jungen, motivierten und engagierten Frauen, die sich für die Kinderkrippe einsetzen. Auch externe Akteure erlauben uns, auf hohem Niveau zu arbeiten. Hier bedanke ich mich bei der GEWOBAG, die als zuverlässige Vermieterin seit Jahren an unserer Seite steht, sowie bei der Stadt Zürich als unserer Subventionsgeberin.

Herzliche Grüsse
Caroline Čada

Bilanz per 31. Dezember

Aktiven	2014	2013
<i>Umlaufvermögen</i>		
Kassa	1'310.50	1'808.00
PostFinance	52'376.98	51'675.03
Zürcher Kantonalbank	8'620.86	13'047.41
Festgeldanlage GEWOBAG	247'727.20	243'249.10
Debitoren	44'097.00	25'528.67
Delkredere	-5'000.00	-5'000.00
Guthaben Leistungsbeitrag Stadt Zürich	0.00	265.75
Kurzfristige Forderungen	1'143.55	5'407.20
Aktive Rechnungsabgrenzungen	58'506.80	79'824.00
Total Umlaufvermögen	408'782.89	415'805.16
<i>Anlagevermögen</i>		
Betriebseinrichtungen	3'182.00	3'051.00
Anteilscheine GEWOBAG	20'000.00	20'000.00
Total Anlagevermögen	23'182.00	23'051.00
Total Aktiven	431'964.89	438'856.16
Passiven		
<i>Fremdkapital</i>		
Kreditoren	5'265.00	23'933.05
Anzahlung Eltern	1'647.14	3'601.24
Durchgangskonto	12'328.30	7'608.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	93'244.10	73'744.65
Arbeitgeberbeitragsreserve	100'000.00	100'000.00
Erneuerungsfonds	41'000.00	35'000.00
Kommunikationsfonds	0.00	10'000.00
Elternfonds	0.00	6'000.00
Total Fremdkapital	253'484.54	259'887.54
<i>Eigenkapital</i>		
Betriebskapital 1.1.	178'968.62	175'694.91
Verlust/Gewinn	-488.27	3'273.71
Betriebskapital 31.12.	178'480.35	178'968.62
Total Eigenkapital	178'480.35	178'968.62
Total Passiven	431'964.89	438'856.16

Erfolgsrechnung vom 1. Jan. bis 31. Dez.

Ertrag	2014	2013
Leistungsbeitrag Stadt Zürich	722'582.25	733'930.05
Elternbeiträge	415'209.65	386'881.70
Elternbeiträge zusätzliche Betreuung	5'454.63	2'750.50
Bezugsprovision Quellensteuer	242.35	128.00
Debitorenverluste	-621.86	-71.22
Vollzahler	213'597.95	188'358.00
Mitgliederbeiträge	3'300.00	3'571.10
Spenden	380.00	409.25
Zinserträge	6'992.30	7'342.20
Total Ertrag	1'367'137.27	1'323'299.58
Aufwand		
Lohnaufwand	1'103'788.55	1'073'796.60
Sozialversicherungsaufwand	148'678.10	150'035.45
Aus- und Weiterbildung	6'468.83	6'019.83
Ausbildungsbeitrag Stadt Zürich	-28'000.00	-58'000.00
Übriger Personalaufwand	5'720.65	5'313.05
Verpflegungsabzüge Personal	-36'969.20	-38'769.75
Erwerbsausfallentschädigung	-79'487.85	-55'564.40
Vorstandsentschädigungen, Spesen	11'064.00	9'340.00
Mietaufwand	92'982.00	93'432.00
Lebensmitteleinkäufe	63'546.23	66'143.14
Spielwaren, Bastelmaterial	5'828.55	7'139.00
Reinigungsmaterial	5'569.93	4'246.75
Gesundheitspflege	6'299.62	6'712.25
Unterhalt und Reparaturen	7'307.80	2'866.65
Anschaffungen (Mob., Masch., HH)	3'238.58	3'176.10
Abschreibungen	6'229.00	7'074.00
Reinigungsarbeiten	1'590.30	1'171.80
Versicherungsprämien	3'781.15	2'606.65
Heizung, Elektrizität, Abfuhrwesen	13'044.15	20'351.25
Büro- und Verwaltungsaufwand	28'993.90	21'360.20
Buchhaltung, Revision, Beratung	2'751.85	2'237.75
Übriger Betriebsaufwand	1'998.30	2'029.95
Veranstaltungen, Ausflüge, Lager	3'201.10	2'307.60
Rückstellung Erneuerung	0.00	-15'000.00
Rückstellung Komm. und Informatik	-10'000.00	0.00
Total Aufwand	1'367'625.54	1'320'025.87
Verlust/Gewinn	-488.27	3'273.71



: friederich TREUHAND + REVISIONS AG

Diggelmannsrasse 22
8047 Zürich
Fon 043 931 73 83
Fax 043 931 73 81
www.friederich-treuhand.ch
office@friederich-treuhand.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung des Krippenvereins Albisrieden, Zürich.

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Krippenvereins Albisrieden für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Zürich, 31. März 2015

Friederich Treuhand + Revisions AG

Aljoša Friederich
zugelassener Revisor

Beilage Jahresrechnung

Mitgliederbeiträge

Eltern	60.–
Einzelmitglieder/Alleinerziehende	30.–
Kollektivmitglieder (Firmen/Vereine)	200.–

Adresse des Krippenvereins Albisrieden

Langgrütweg 21, 8047 Zürich

Spendenliste 2014

Familie M. und S. Briner Zemp	40.–
GBL Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal	100.–
Frau S. Grossjean Fluetsch	70.–
Herr C. Gattiker	70.–
Friederich Treuhand	100.–

Kollektivmitglieder

GEWOBAG Zürich
GBL Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal

Belegungszahlen 2014

Im Jahr 2014 wurden 112 Kinder betreut:

53 Mädchen, 59 Knaben

Auslastung: 87,11%

Personalbestand 2014 (Stand 31.12.2014)

3 Leitungsteam (170%)
1 Ausbildungsverantwortliche (30%)
6 Kleinkinderzieherinnen, GL (500%)
3 Kleinkinderzieherinnen (300%)
7 Auszubildende (680%)
3 Praktikantinnen (280%)
1 Praktikant (100%)
2 Köchinnen (90%)
1 Aushilfe (72%)
1 Hausangestellte (54%)
1 Zivildienstleistender (100%)

Leitungsteam

Anke von Gierke, Carmen Ulrich, Elisabeth Karrer

Vorstand des Krippenvereins Albisrieden

Caroline Čada	Präsidentin
Sandra Schmid	Finanzen
Yvonne Cooper	Elternvertretung
Jenny Dunkel, Kristina Klupsch	Admin./Organisation, Kommunikation

Die Kinderkrippe Albisrieden wird durch das Sozialdepartement der Stadt Zürich subventioniert.



© leeli.ch

Wie die Zeit vergeht

Nach meiner Ausbildung fing ich im Jahr 2004 als Miterzieherin in der Kinderkrippe Albisrieden an zu arbeiten. Von 2009 bis 2012 war ich Gruppenleiterin der Goldfisch-Gruppe. Im Jahr 2011 begann ich die Ausbildung zur Krippenleiterin und übernahm die Stellvertretung von Anke von Gierke.

Im Jahr 2012 wurde die Stelle der Ausbildungsverantwortlichen geschaffen. Deshalb gab ich die Leitung der Goldfisch-Gruppe ab, um mich meiner neuen Aufgabe zu stellen.

Im Winter 2013 übernahm ich gemeinsam mit Silvia die Leitung der Panda-Gruppe. Jetzt arbeite ich wieder als Gruppenleiterin (40%) und als Ausbildungsverantwortliche (50%).

Meine Weiterbildung hatte ich im Jahr 2013 erfolgreich abgeschlossen und in der Panda-Gruppe und mit den Ausbildungen verlief alles in gewohnten Bahnen. Was sprach also gegen ein ruhiges 2014?

Aber am Ende kam es anders. So wurde ich im Juni durch den krankheitsbedingten Ausfall von Anke in eine neue Rolle katapultiert. Ich stellte mich dieser Herausforderung und bekam das nötige Vertrauen des Leitungsteams und des Vorstandes.

Insgesamt stellte sich das Jahr 2014 als eine Zeit des Umbruchs heraus. Im ersten Stock hatten wir einen grossen personellen Wechsel. Ab Juni bestand meine Hauptaufgabe also darin, neues Personal zu suchen und einzustellen. So musste ich das theoretisch Gelernte von heute auf morgen im Alltag umsetzen. Der Spagat zwischen meinen verschiedenen Aufgabenbereichen (Personalführung, Ausbildungsverantwortung, Gruppenleitung) war gross. Durch den Einsatz des ganzen Teams gelang es uns, das Krippenschiff durch diese Zeit zu führen, ohne dabei das Wichtigste, nämlich die Kinder, aus den Augen zu verlieren.

Ab Oktober übernahm Anke Schritt für Schritt wieder ihren Arbeitsbereich. Rückblickend war es ein intensives, abwechslungsreiches Jahr und ich bedanke mich für euer Vertrauen, eure Unterstützung und euer Verständnis, welches ihr mir im Jahr 2014 entgegengebracht habt.

Nun freue ich mich auf ein ruhigeres 2015. ☺

Manuela Suremann



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2015

Wann: Samstag, 13. Juni 2015, 11.00 Uhr

Anschliessend an die Mitgliederversammlung wird ein
Apéro offeriert.

Wo: Kinderkrippe Albisrieden, Langgrütweg 21, 8047 Zürich

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der MV vom 14. Juni 2014
3. Bericht der Präsidentin
4. Erfolgsrechnung 2014 und Bericht der Revisionsstelle
5. Information Budget 2015
6. Bestätigung/Wahl der Revisionsstelle
7. Wahl des Vorstandes
8. Allfällige Anträge der Mitglieder
9. Varia

Zum Traktandum 8: Anträge von Mitgliedern zu Händen der Mitgliederversammlung sind bis spätestens 5. Juni 2015 schriftlich dem Vorstand einzureichen (gemäss den Statuten des Krippevereins Albisrieden, Absatz 5).

Die Höhe der Mitgliederbeiträge kann dem aktuellen Jahresbericht entnommen werden.

Wir freuen uns, Sie an der Mitgliederversammlung 2015 zu begrüssen.

Krippeverein Albisrieden



Caroline Čada, Präsidentin

Zürich Albisrieden, April 2015

